



WWU
MÜNSTER



institut für
sportwissenschaft

Das Praxissemester im Sport - Meine Aufgaben als betreuende Sportlehrkraft

Informationsveranstaltung der Fachgruppe Sport



NRW

NRW.



**LABG
2009**

**Praxiselemente
in den Lehramts-
bezogenen
Studiengängen**

**NRW
Rahmen-
konzeption
zum
Praxissemester**



WWU



Orientier-
ungs-
rahmen



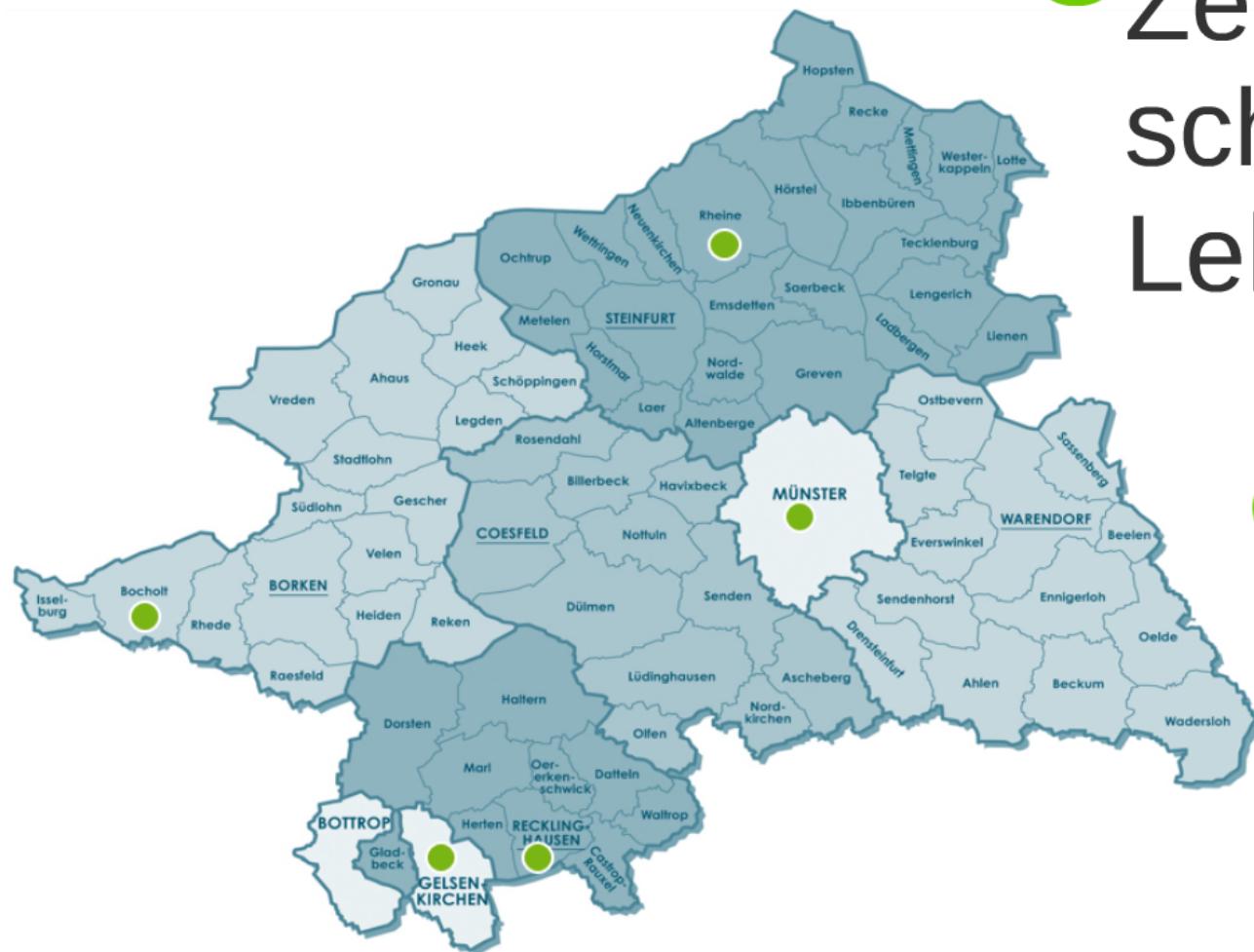
Praxis-
semester-
ordnung

FG Sport



End-
bericht
FG
Sport

1560
Studierende pro Jahr



5 Zentren für
schulpraktische
Lehrerausbildung

848
Schulen

Ablaufplan

15.00 Uhr

Begrüßung

15.15 Uhr

Die Begleitung der Studierenden im
Praxissemester an den Lernorten
Schule, ZfsL und Universität

16.15 Uhr

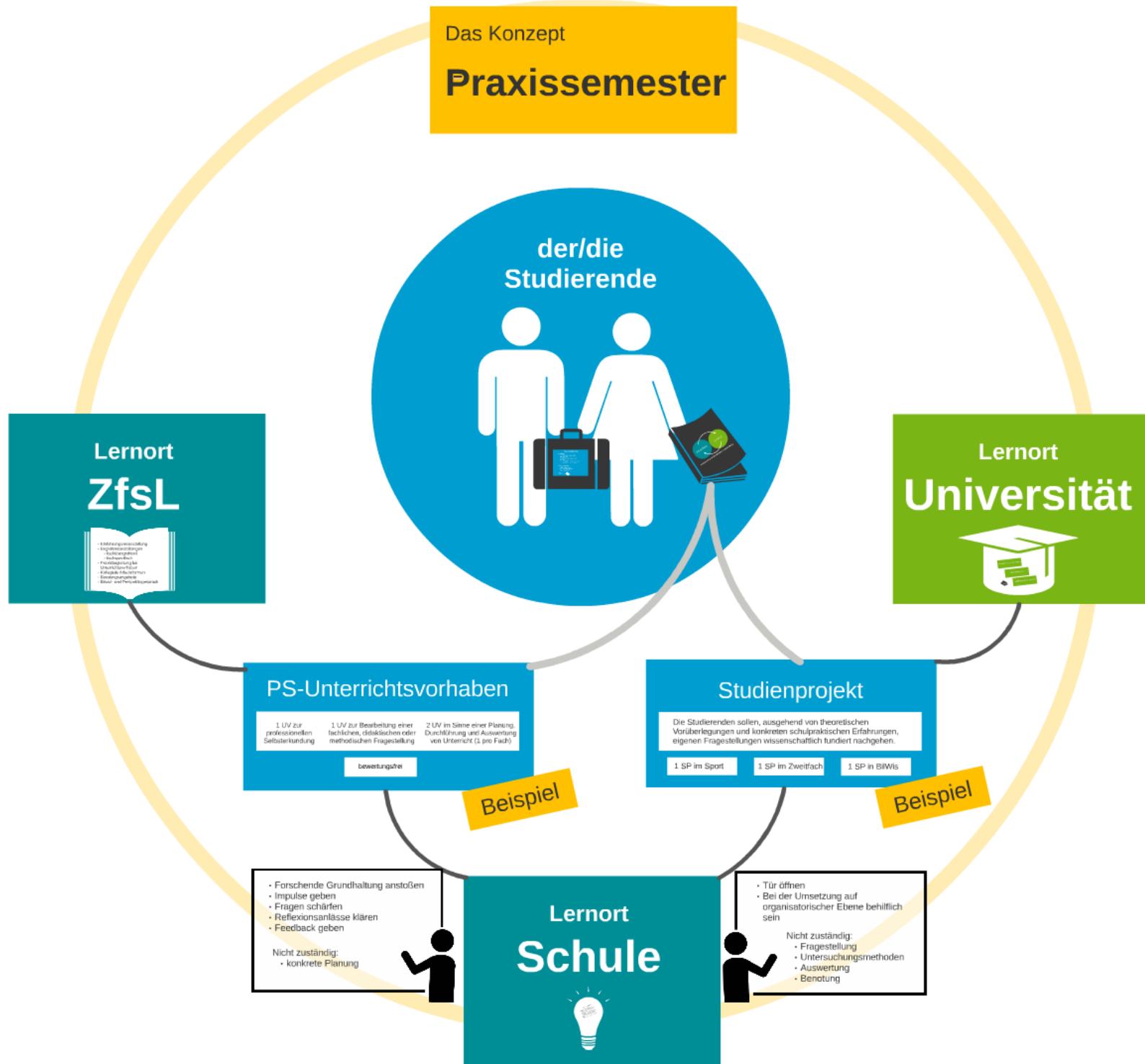
Kaffeepause

16.30 Uhr

Austauschrunde in Form eines
Marktplatzes

17.30 Uhr

Abschlussrunde



Das Konzept

Praxissemester



- ein Semester (5 Monate) an der Schule
- 250 Stunden
- 50 bis 70 Stunden UuB

Unterricht unter Begleitung

- Unterstützung der Lehrkraft
- Planung und Durchführung einzelner Stundenteile/-abschnitte
- Betreuung kleinerer Lerngruppen
- Beteiligung der Studierenden an der Unterrichtsplanung
- Selbstständig geplante Unterrichtsstunden
- Übernahme von Unterrichtsvorhaben

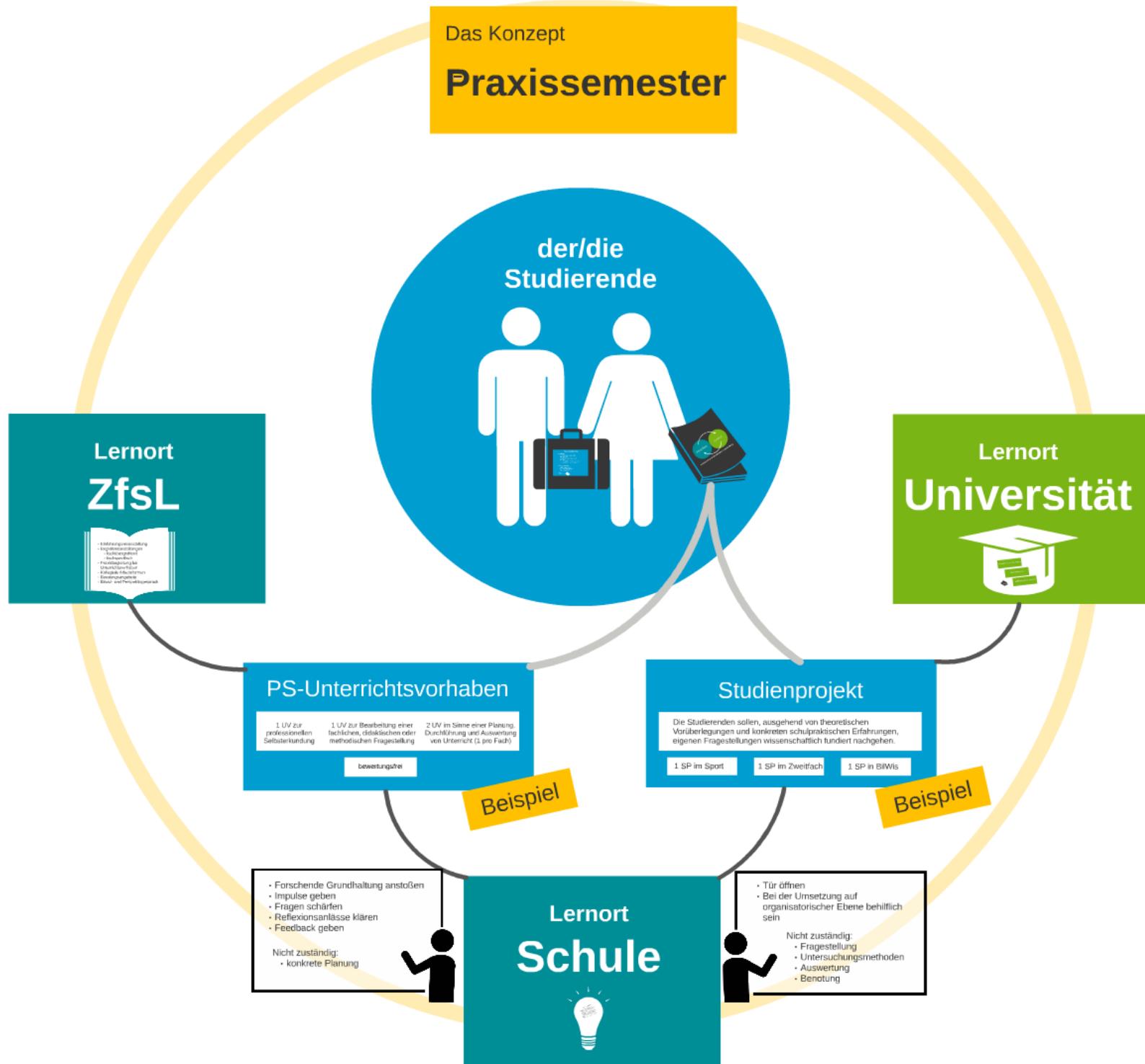


Systematische Verknüpfung von
Theorie und Praxis

Ziele des Praxissemesters

Das Praxissemester bietet den Studierenden die Möglichkeit:

- theoretische Kenntnisse und praktische Erfahrungen auf die „Ernstbedingungen“ von Schule zu beziehen
- zum Perspektivwechsel vom sportlichen Akteur zum Arrangeur vom Sport
- eine Haltung als Sportlehrkraft in der Schule anzubahnen



der/die Studierende



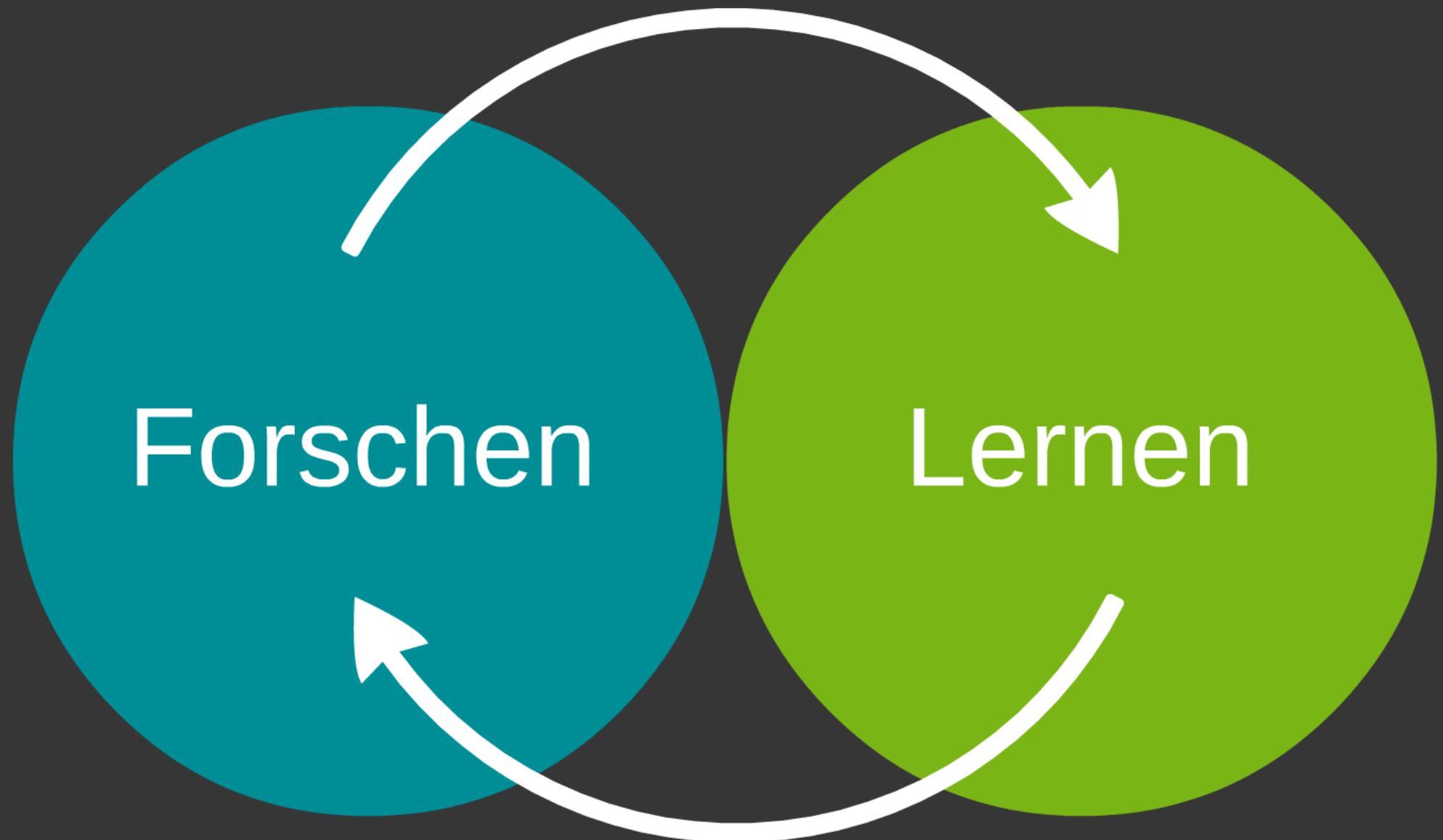
Masterstudierende

- Grundlagen
 - der Praxis und Theorie der Sportbereiche
 - fachdidaktischen Denkens und Handelns
 - der individuellen Förderung im Sport
 - über Richtlinien und Lehrpläne
- vorherige Praktika
 - Eignungspraktikum
 - Orientierungspraktikum
 - Berufsfeldpraktikum
- Portfolio

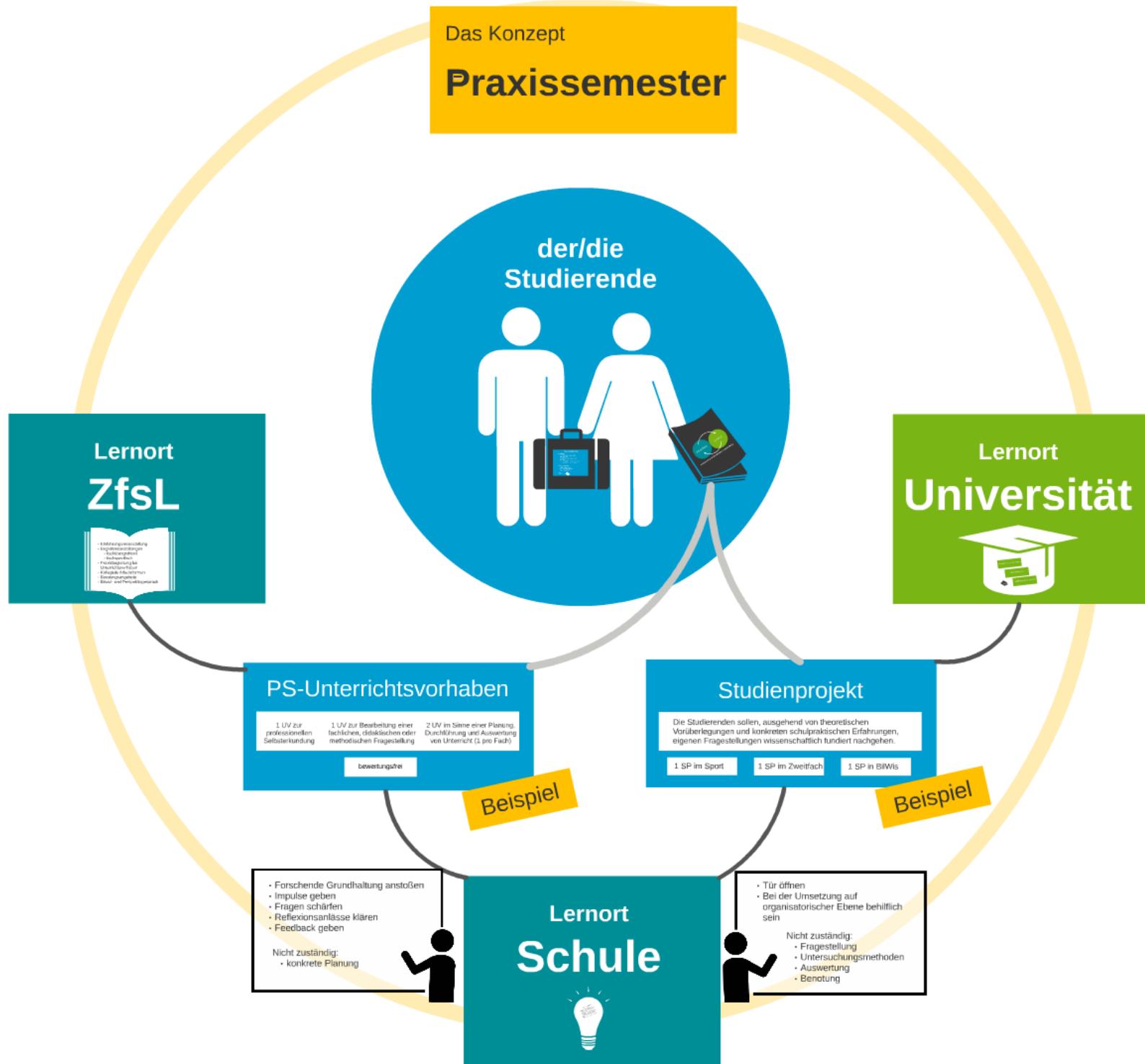


der/die Studierende





Lernen mit einer forschenden Grundhaltung



Studienprojekt

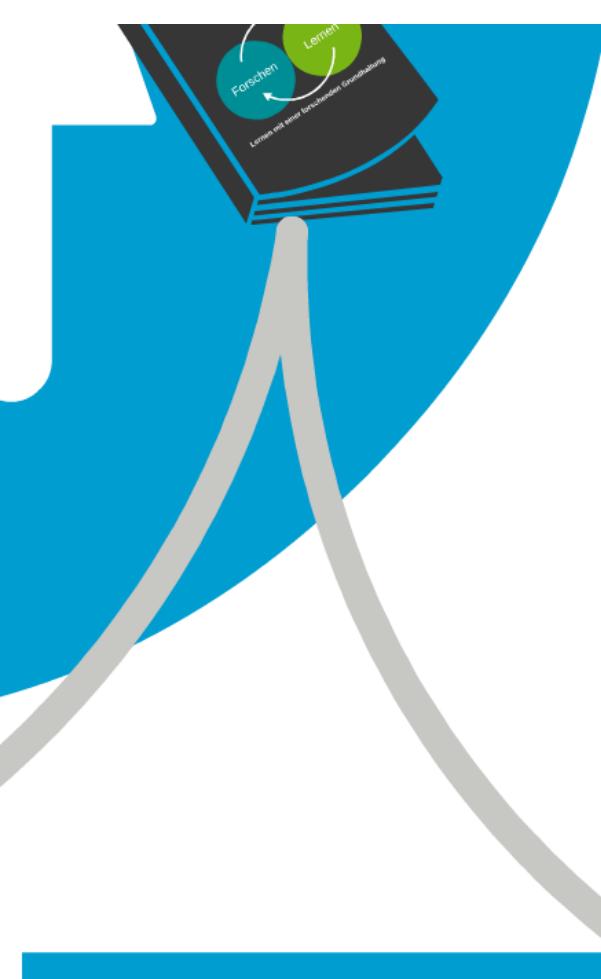
Die Studierenden sollen, ausgehend von theoretischen Vorüberlegungen und konkreten schulpraktischen Erfahrungen, eigenen Fragestellungen wissenschaftlich fundiert nachgehen.

1 SP im Sport

1 SP im Zweitfach

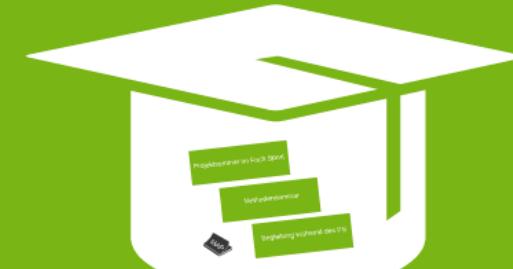
1 SP in BilWis

Beispiel



Lernort

Universität



Studienprojekt

Die Studierenden sollen, ausgehend von theoretischen Vorüberlegungen und konkreten schulpraktischen Erfahrungen, eigenen Fragestellungen wissenschaftlich fundiert nachgehen.

1 SP im Sport

1 SP im Zweitfach

1 SP in BiWis



Beispiel

Projektseminar im Fach Sport

Methodenseminar



Begleitung während des PS



erhaben

im Sinne einer Planung,
Ausführung und Auswertung
eines Unterrichts (1 pro Fach)

Beispiel

Studienprojekt

Die Studierenden sollen, ausgehend von theoretischen Vorüberlegungen und konkreten schulpraktischen Erfahrungen, eigenen Fragestellungen wissenschaftlich fundiert nachgehen.

1 SP im Sport

1 SP im Zweitfach

1 SP in BiWis

Beispiel

Lernort
Schule

- Tür öffnen
- Bei der Umsetzung auf organisatorischer Ebene behilflich sein

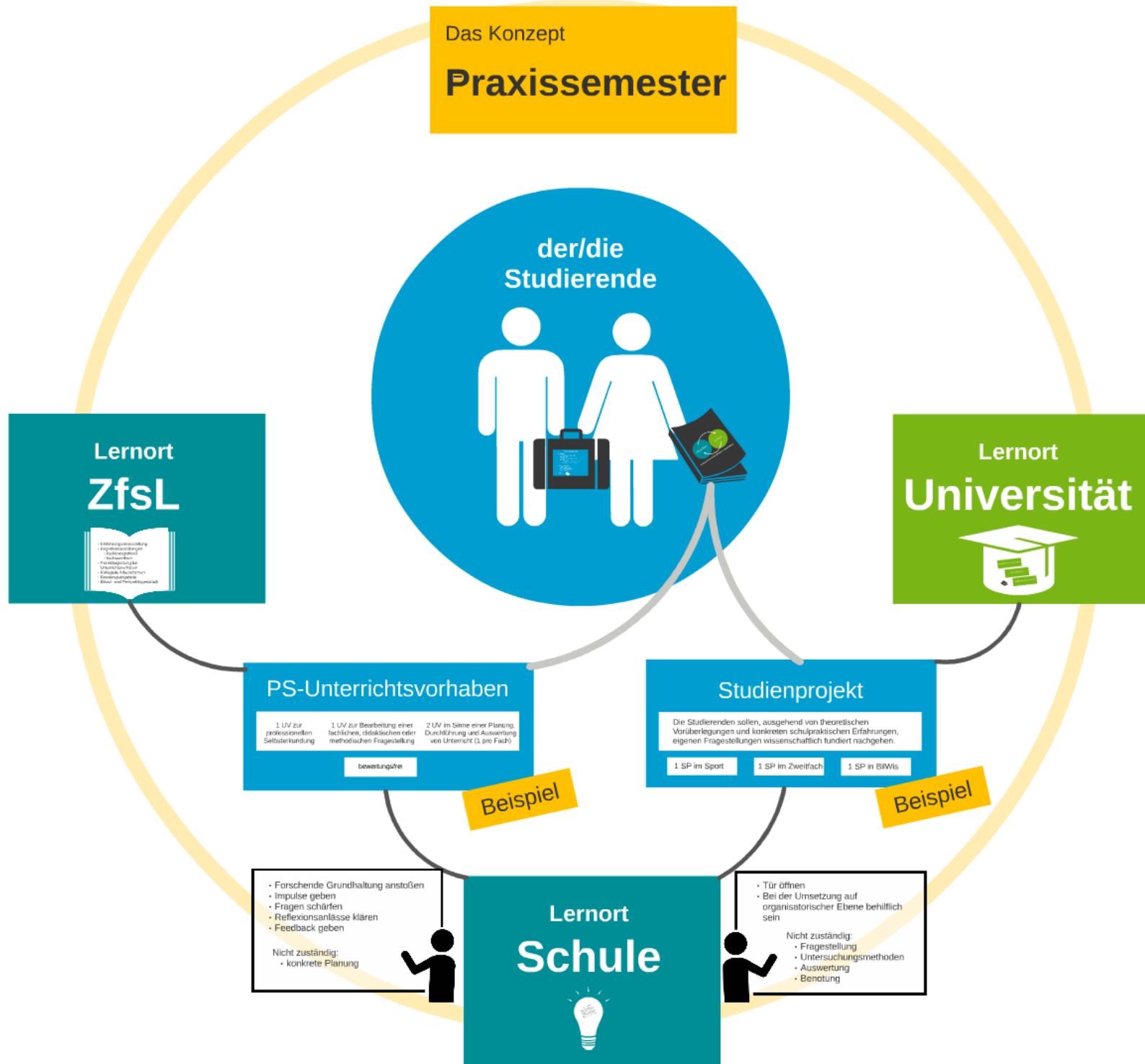
- Nicht zuständig:
- Fragestellung
 - Untersuchungsmethoden
 - Auswertung
 - Benotung

- Tür öffnen
- Bei der Umsetzung auf organisatorischer Ebene behilflich sein



Nicht zuständig:

- Fragestellung
- Untersuchungsmethoden
- Auswertung
- Benotung



PS-Unterrichtsvorhaben

1 UV zur
professionellen
Selbsterkundung

1 UV zur Bearbeitung einer
fachlichen, didaktischen oder
methodischen Fragestellung

2 UV im Sinne einer Planung,
Durchführung und Auswertung
von Unterricht (1 pro Fach)

bewertungsfrei

Beispie

Lernort ZfsL



PS-Unterrichtsvorhaben

1 UV zur
professionellen
Selbsterkundung

1 UV zur Bearbeitung einer
fachlichen, didaktischen oder
methodischen Fragestellung

2 UV im Sinne einer Planung,
Durchführung und Auswertung
von Unterricht (1 pro Fach)

bewertungsfrei

Beispiel

- Einführungsveranstaltung
- Begleitveranstaltungen
 - fachübergreifend
 - fachspezifisch
- Praxisbegleitung bei Unterrichtsvorhaben
- Kollegiale Arbeitsformen
- Beratungsangebote
- Bilanz- und Perspektivgespräch

ZfsL



PS-Unterrichtsvorhaben

1 UV zur
professionellen
Selbsterkundung

1 UV zur Bearbeitung einer
fachlichen, didaktischen oder
methodischen Fragestellung

2 UV im Sinne einer Planung,
Durchführung und Auswertung
von Unterricht (1 pro Fach)

bewertungsfrei

Beispiel

- Forschende Grundhaltung anstoßen
- Impulse geben
- Fragen schärfen
- Reflexionsanlässe klären
- Feedback geben

Nicht zuständig:
• konkrete Planung

Lernort
Schule



Die Studi...
Vorüber...
eigenen

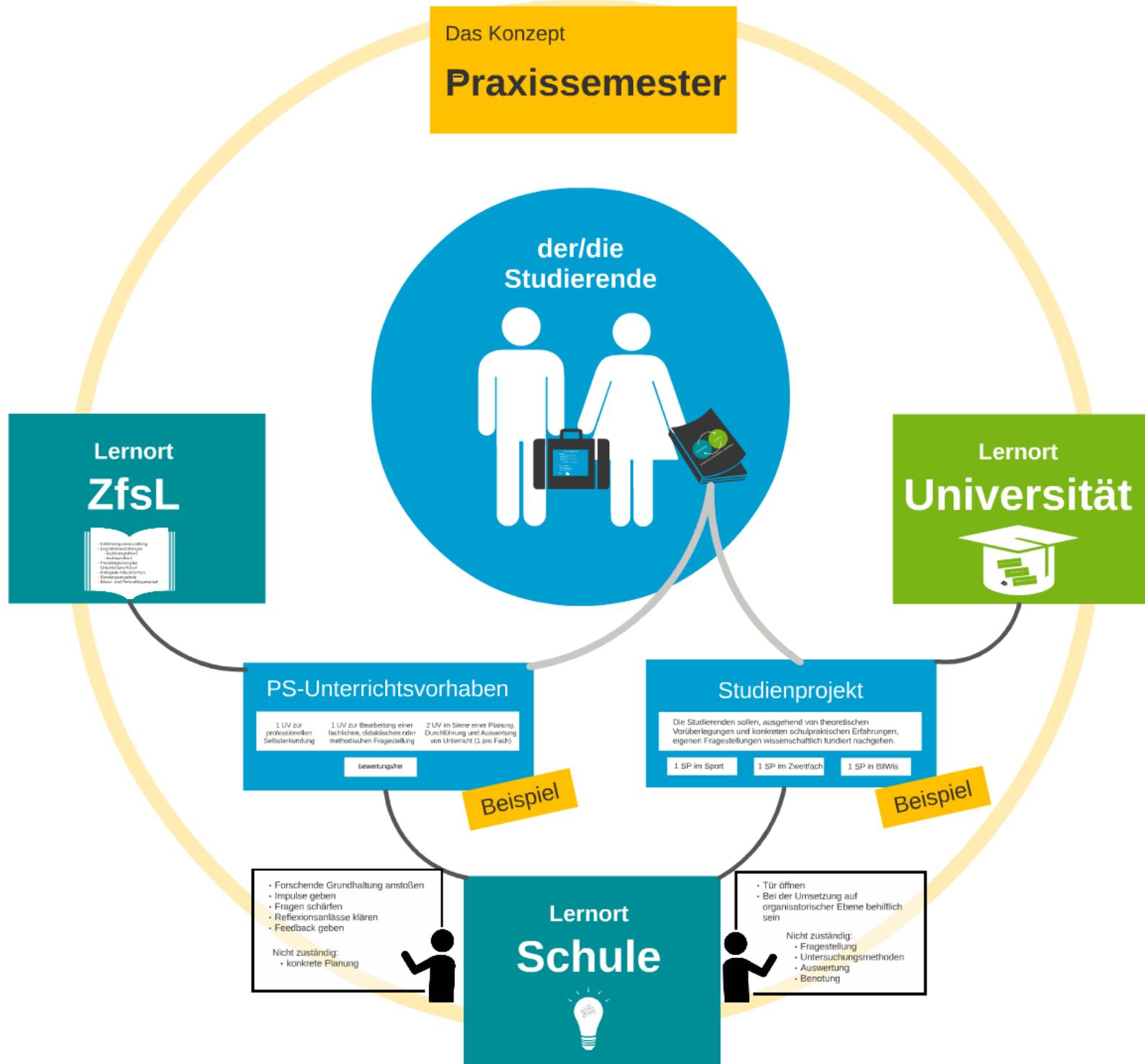
1 SP im

- Forschende Grundhaltung anstoßen
- Impulse geben
- Fragen schärfen
- Reflexionsanlässe klären
- Feedback geben

Nicht zuständig:

- konkrete Planung



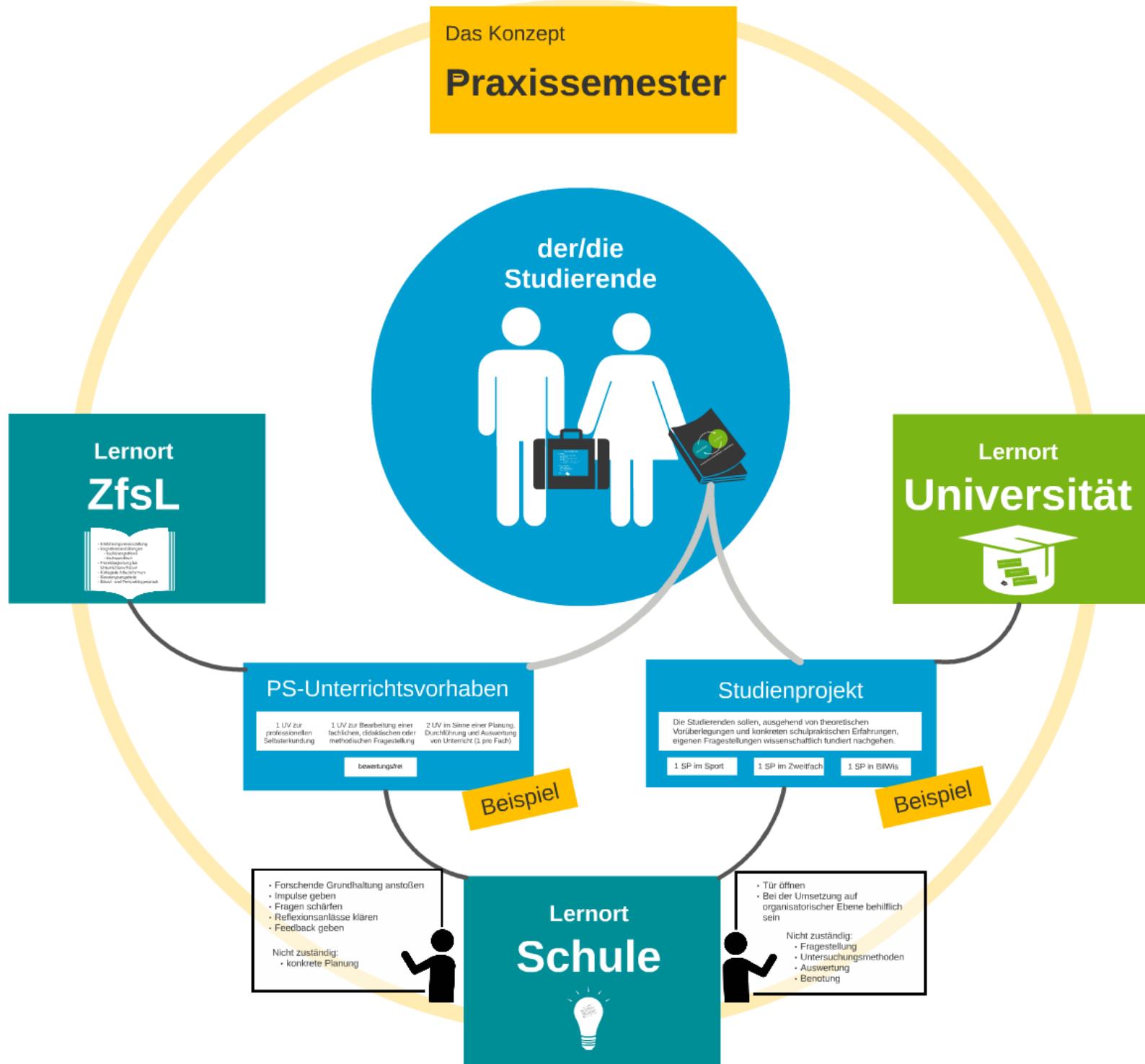


Lernort Schule



Einblick in die Berufspraxis

- Teilnahme an Sportfachkonferenzen
- Einblick in das schulinterne Sportcurriculum und in die Ausgestaltung von Sportangeboten im Ganztag
- Hospitation bei Beratungsgesprächen von Unterrichtsbesuchen im Vorbereitungsdienst
- Kennenlernen von standortspezifischen Veranstaltungen wie z.B. „Jugend trainiert für Olympia“
- Begleitung sportartbezogener Klassenfahrten
- ...





Eindrücke nach vier Durchgängen – aus der Sicht des ZfsL



„Wollen Sie gleich morgen übernehmen?“

- -> Sukzessive Steigerung der Unterrichtstätigkeit im PS

„Viel hilft viel!“

- -> Sinnvolle Verteilung der Unterrichtstätigkeit auf das PS,
Balance zwischen Unterrichten und Reflektieren

„Gutes Gelingen beim UB!“

- -> Praxisbegleitung ist kein UB = Keine Bewertung durch
das ZfsL; Stärkung der forschenden Grundhaltung auch
bei Praxisbegleitungen u. Unterrichtsvorhaben





Eindrücke nach vier Durchgängen – aus der Sicht des ZfsL



„Forschende Grundhaltung auch bei Praxisbegleitung und Unterrichtsvorhaben?“

- -> Anbahnung eines Verständnisses vom Lehrberuf als Profession;
- -> Forschendes Lernen im Kontext von UV als zunehmend systematische, kategorien- und kriteriengeleitete Untersuchung beruflicher Situationen und Erfahrungen durch die Studierenden.
- -> Reflexion des eigenen Theoriewissens für konkrete Fragen der Unterrichts- und Schulpraxis
- -> Umgekehrt Erklärung von offenen Fragen aus Praxissituationen durch Anknüpfungspunkte in den Bildungswissenschaften, Fachdidaktiken und Fachwissenschaften



Ablaufplan

15.00 Uhr

Begrüßung

15.15 Uhr

Die Begleitung der Studierenden im
Praxissemester an den Lernorten
Schule, ZfsL und Universität

16.15 Uhr

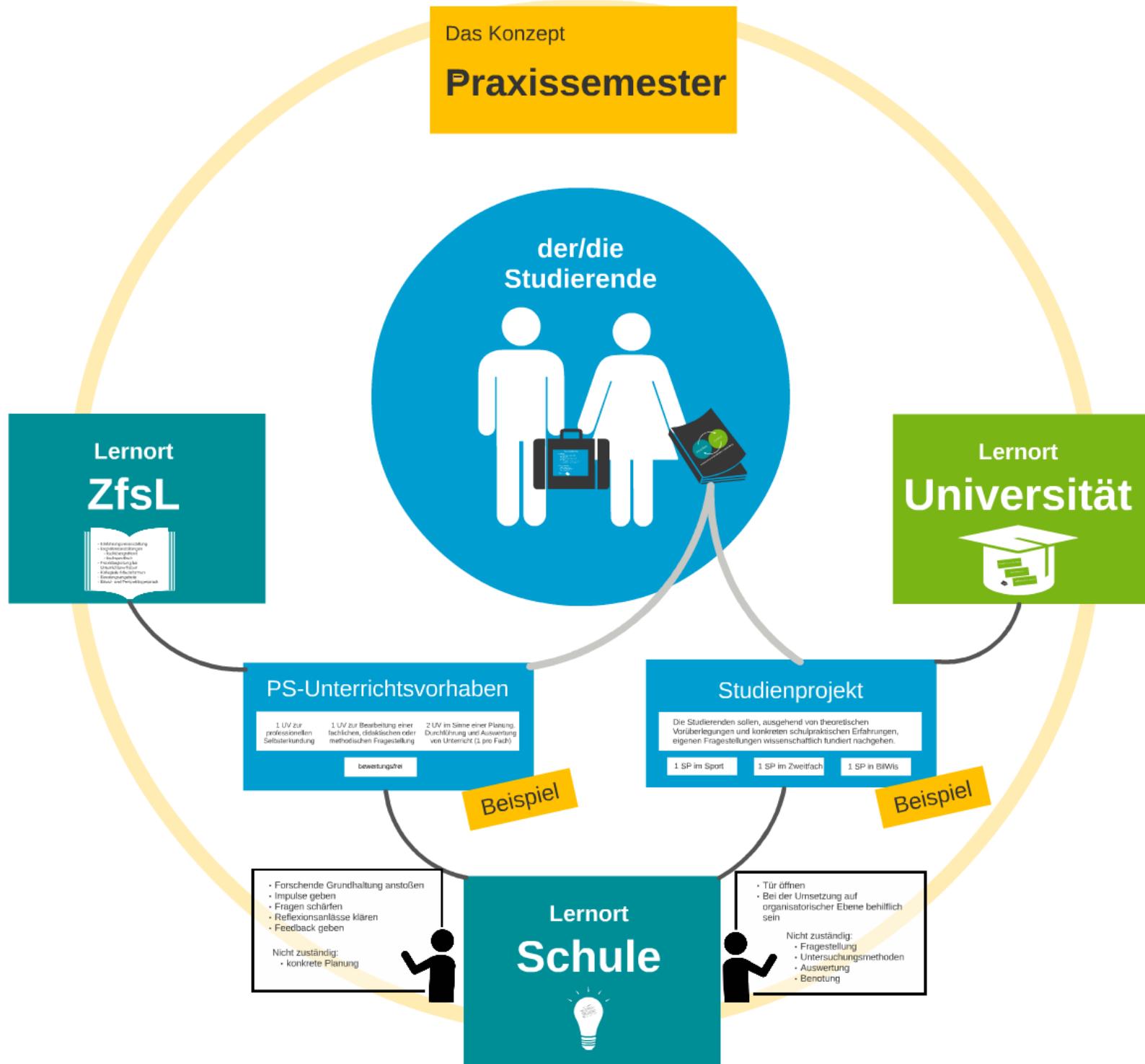
Kaffeepause

16.30 Uhr

Austauschrunde in Form eines
Marktplatzes

17.30 Uhr

Abschlussrunde



Bildquellen:

Schule:



Background vector designed by Freepik (<http://www.freepik.com/free-photos-vectors/background>)

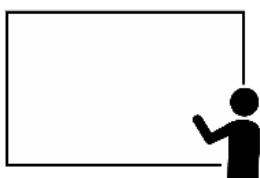
[http://www.freepik.com/free-vector/school-building-hand-drawn-scene_726800.htm]



Umarmende Menschen:

Icon made by www.freepik.com from www.flaticon.com is licensed under **CC BY 3.0** (<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/>) - Desaturated from original

[http://de.freepik.com/freie-ikonen/freunde-umarmen-manner-seite-an-seite_722684.htm]



Lehrer vor Tafel:

Icon made by OCHA from www.flaticon.com is licensed under **CC BY 3.0** (<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/>) - Desaturated from original
[http://www.flaticon.com/free-icon/male-cartoon-pointing-to-white-board_27759]



Symbole Schule

Designed by Olga_spb / Freepik



WESTFÄLISCHE
WILHELMUS-UNIVERSITÄT
MÜNSTER



institut für
sportwissenschaft



sport-lernen.de
Universität Münster

03.02.2016

